

Schulmedientag am WHG

Am Montag, den 12.2. und Dienstag, den 13.2. 2018 hieß es für die 6. Klassen am WHG: Raus aus dem Schulalltag und hinein in die Welt der sie umgebenden Medien.

Durch die Organisation der Schulsozialarbeiterin Frau Helmcke und mit Hilfe der Unterstützung durch die Beratungslehrerin Frau Friedrich konnten Mitarbeiter des Offenen Kanals aus Kiel dafür gewonnen werden, an zwei Tagen fünf verschiedene Themenmodule in den Klassenräumen aufzubauen, die alle die mediale Lebenswelt der Schüler im Blick hatten. Hier wurde über das Problem des Cybermobbings diskutiert, über Nutzungsrechte am eigenen Bild gerätselt, es wurden Erfahrungen über online- und offline-Zeiten ausgetauscht, die Vor- und Nachteile verschiedener Messenger abgewogen und nicht zuletzt ein eigenes Video zum Thema „Du im Netz“ gedreht. In Kleingruppen hatten die Schüler die Möglichkeit, sich mit dem geschulten jungen Mitarbeitern des Offenen Kanals frei auszutauschen und Fragen zu den einzelnen Themen zu stellen, die oft im normalen Unterrichtsgeschehen zu kurz kommen wie z.B. „Was kann ich machen, wenn jemand im Netz etwas Diskriminierendes über mich schreibt?“ oder „Wie kann ich verhindern, dass ich durch zu viele WhatsApp-Nachrichten gestresst werde?“ Der Tag endete in einer Aulaveranstaltung, bei der sich die Moduleiter gemeinsam mit den Schülern über die Erkenntnisse des Tages ausgetauscht haben. Zum Abschluss konnten die Schüler durch das Hinzufügen von selbst gestalteten Pappwürfen die Minecraftfiguren zum Wachsen bringen (siehe Foto) und damit auch ihren eigenen Wissenszuwachs durch den heutigen Tag verbildlichen. Das Resümee der Schüler sowie der begleitenden Lehrer war durchweg positiv und hat wieder deutlich gemacht, dass zu einer modernen Schulwelt auch immer die Stärkung der persönlichen Medienkompetenz gehört. Das WHG plant diesen Tag fest im Schulprogramm zu implementieren, um ihre Schüler auch weiterhin durch die neue digitale Welt mit all ihren Vor- und Nachteilen zu begleiten.